

Ortstermin

Frisch gepudert perfekten Löscheinsatz hingelegt

Ludwigshafener Firma dreht auf dem Rala-Gelände Film über Brandschutz
- Einsatz in Berufsschulen - Berufsfeuerwehr dabei

"Kamera läuft" hieß es am Wochenende wieder in Ludwigshafen: Gedreht wurde nicht etwa eine neue "Tatort"-Folge, sondern ein Schulungsfilm. Thema: Brandschutz am Arbeitsplatz. Der Landesverband der Berufsgenossenschaften hat ihn in Auftrag gegeben. Unter dem Titel "Jugend will sich-er-leben" werden jedes Jahr bundesweit 800.000 Berufsschüler über Gefahren am Ausbildungsplatz aufgeklärt.

Schauplatz der Dreharbeiten Gebäude und Gelände der Firma Rala in der Maudacher Straße. Den wenigen Betrachtern, die neugierig über das verschlossene Tor aufs Firmenareal spähten, bot sich rege, aber nicht hektische Betriebsamkeit: Produzent und Regisseur Thomas Plonsker, dessen Video-Produktionsfirma sich nur einige hundert Meter weiter westlich auf derselben Straße befindet, gibt ruhig seine Anweisungen. Rund 25 Leute hat er mitgebracht, darunter zehn meist dreherfahrene Darsteller.

Aus dem Getümmel ragt ein bekanntes Gesicht hervor: Thomas Holländer, Brandmeister bei der Ludwigshafener Berufsfeuerwehr und seit seinem Einsatz beim SWR-"Tatort" alter Hase am Set. Er ist mit vier Fahrzeugen eines Löschzugs der Wache Süd angerückt und mimt den Einsatzleiter der acht Kollegen im Hintergrund. Frank Bohm, tatsächlicher Leiter des Einsatzteams, hält sich gerne zurück. "Der Thomas macht das schon", ist er sich sicher. "Ruhe bitte - läuft - und los!", gibt Plonsker das Kommando. Routiniert spricht Holländer seinen Part, erzählt aus der Warte des Mannes, der gerade mit seinen Leuten einen Löscheinsatz beendet hat, über die Brandgefahren, die am Arbeitsplatz lauern und die häufig verkannt werden. Ins Schwitzen kommt er nur durch die Sonne, die unerbittlich auf die Schutzhelme knallt. Kein Problem: Die Maskenbildnerin mit dem mattierenden Puder ist zur Stelle.



Was hier auf dem Hof der Firma Rala entsteht, wird ab Herbst bundesweit 800.000 Berufsschülern im Film gezeigt. Neben Brandschutz geht es auch um Erste Hilfe. Rala stellt auch Sicherheitskleidung her. -- Foto: Kunz

Bei Holländers Kollegen fließt schon mehr Schweiß. Insgesamt acht Mal müssen sie die langen, schweren Schläuche zusammenrollen. Schließlich sind ihre beiden Szenen im Kasten. "Ging schneller als wir dachten", meinen die Männer einmütig. Produktionsteam und Darsteller hatten Glück: "Wären wir für einen Großeinsatz gebraucht worden, wären wir sofort abgerückt", stellt Bohm klar.

Plonsker Media GmbH hat mehrfach für die BG Schulungsfilme gedreht, erstellt Unterrichtsmaterialien und Internetauftritt zur Aktion. (akri)